

S-Bahn-Chaos in Berlin: Bauarbeiten bringen Pendler zum Verzweifeln!

Einschränkungen im S-Bahn-Verkehr zwischen Oranienburg und Lehnitz vom 10. bis 12. Januar 2025 wegen Bauarbeiten im Nord-Süd-Tunnel.

Oranienburg, Deutschland - Ab dem 10. Januar 2025, 22 Uhr, bis zum 12. Januar 2025, 22 Uhr, müssen Fahrgäste auf den S-Bahn-Linien S1 und S25 zwischen Oranienburg und Lehnitz mit erheblichen Einschränkungen rechnen. Während dieses Zeitraums werden Busse die Verbindung zwischen den Bahnhöfen Oranienburg und Lehnitz übernehmen, wie **maz-online.de** berichtet.

Die Züge aus Berlin enden und starten in Lehnitz. Für Fahrgäste, die nach Gesundbrunnen oder Hauptbahnhof fahren möchten, steht alternativ der Regionalexpress 5 zur Verfügung. Es gilt jedoch zu beachten, dass dieser am 11. Januar von 21.30 bis 23.30 Uhr nur von und bis Berlin-Gesundbrunnen fährt. Zusätzlich bleibt der Nord-Süd-Tunnel in Berlin bis zum 13. Januar 2025, 1.30 Uhr, gesperrt, was die Strecken zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Südkreuz/Yorckstraße betrifft. Betroffen sind auch die S-Bahnen der Linien S1 und S25 aus Oberhavel. Die S-Bahn von Hennigsdorf fährt demnach nur bis Gesundbrunnen, während die S1 zwischen Lehnitz und Gesundbrunnen verkehrt. Der Grund für diese Einschränkungen sind turnusmäßige Instandsetzungsarbeiten im Nord-Süd-Tunnel, inklusive Arbeiten an neu verlegten Gleisen.

Anstehende Bauarbeiten

Die Bauarbeiten im Nord-Süd-Tunnel der Berliner S-Bahn werden am 10. Januar wieder beginnen, wie **moz.de** meldet. Die Sperrung zwischen Südkreuz und Gesundbrunnen ist bis zum 13. Januar, 1.30 Uhr, angesetzt. Zudem sind für die folgenden zwei Wochenenden, vom 17. bis 20. Januar und vom 24. bis 27. Januar, ebenfalls Einschränkungen zu erwarten, wenn der Abschnitt zwischen Yorckstraße und Gesundbrunnen gesperrt wird. Die S1 wird am ersten Wochenende (10. bis 12. Januar) zwischen Lehnitz und Oranienburg unterbrochen, wobei Ersatzbusse eingesetzt werden.

Die S-Bahn empfiehlt Fahrgästen, die Ringbahnlinien S41 und S42 sowie die U6 zwischen Wedding und Tempelhof zu nutzen. Des Weiteren stehen verschiedene Regionalbahnverbindungen als Alternativen zur Verfügung, darunter RE8, RB10, RB14, RE3 und RE5. Von Oranienburg können der RE5, die RB12 und die RB32 genutzt werden, jedoch fallen an den betroffenen Wochenenden teilweise Züge aus. Von Hennigsdorf besteht die Möglichkeit, den Regionalexpress 6 nach Berlin-Charlottenburg zu nehmen. Es ist erwähnenswert, dass der Nord-Süd-Tunnel vor einem Jahr wegen Sanierungsarbeiten bereits für sechs Wochen gesperrt war, und die aktuellen Instandhaltungsarbeiten beinhalten auch Stopfarbeiten an neu verlegten Gleisen.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Instandsetzungsarbeiten, Bauarbeiten
Ort	Oranienburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.maz-online.de• www.moz.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at